



**Niederschrift der Sitzung des Straßen-, Wege- und Kanalisationsausschusses
am Mittwoch, 04.11.2015 von 18:00 bis 19:00 Uhr
Ort: Kleiner Sitzungssaal, Rathaus am Stadtpark**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Frank Böckmann	CDU-Fraktion	
---------------------	--------------	--

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bernhard Backhaus	SPD-Fraktion	
Herr Eike Baran	SPD-Fraktion	
Herr Heinrich Bischoff	CDU-Fraktion	
Herr Markus Block	CDU-Fraktion	
Herr Heinz Kösters	CDU-Fraktion	
Frau Hildegard Kühlen	CDU-Fraktion	ab 18.10 Uhr
Herr Hans Meyer	SPD-Fraktion	
Herr Bernhard Möller	CDU-Fraktion	
Herr Andreas Moorkamp	CDU-Fraktion	
Herr Christian Reiners	CDU-Fraktion	
Herr Wilfried Thunert	SPD-Fraktion	

Verwaltung

Herr Sven Stratmann	Bürgermeister	
Frau Heidrun Hamjediers	Erste Stadträtin	
Herr Peter Fabian	Fachbereichsleiter FB 3	
Frau Brigitte Dumstorff	Protokollführerin	

Beratende Mitglieder

Herr Heinrich Burrichter	Beirat für Menschen mit Behinderung	
Frau Elisabeth Eilers	Beirat für Menschen mit Behinderung	

Abwesend:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung sowie der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Böckmann eröffnet die heutige Fachausschuss-Sitzung.

Er begrüßt die erschienenen Fachausschuss-Mitglieder, die Erste Stadträtin Frau Hamjediers, die Vertreter von Verwaltung und Presse, die Mitglieder des Beirates für Menschen mit Behinderungen sowie die sehr zahlreich erschienenen Zuhörer.

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung des Straßen-, Wege- und Kanalisationsausschusses der Stadt Friesoythe vom 17. Juni 2015

Das Protokoll über die letzte Sitzung des Straßen-, Wege- und Kanalisationsausschusses der Stadt Friesoythe vom 17. Juni 2015 wird mit **8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen** genehmigt.

TOP 3 Mitteilungen

**TOP 3.1 Aufhebung der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Markhausen
Vorlage: MV/268/2015**

Fachbereichsleiter Fabian gibt den Inhalt der Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

TOP 4 Vorstellung der Erschließungsplanung zum Ausbau des Bookgastweges in Friesoythe
Vorlage: BV/243/2014

Von Fachbereichsleiter Fabian wird die Erschließungsplanung zum Ausbau des Bookgastweges vorgestellt.

Bei der vorgestellten Planung handelt es sich um einen Ausbauvorschlag, der nach Beschlussfassung im Fachausschuss den Anliegern im Rahmen einer Anliegerversammlung vorgestellt wird, bevor er in den weiteren Gremien der Stadt Friesoythe beraten wird. Im Rahmen der Versammlung können die Anlieger eigene Wünsche zur Planung vorbringen. Erst dann können auch Aussagen über die entstehenden Kosten gemacht werden.

Diese Vorgehensweise gilt auch für die Baumaßnahmen zu TOP 5 und TOP 6.

Ratsherr Meyer teilt mit, dass es sich lediglich um einen Ausbauvorschlag handelt, der mit den Anliegern diskutiert wird. Es ist zu klären, ob ein Ausbau überhaupt gewünscht wird oder nicht.

Ratsherr Block sieht das auch so. Allerdings besteht hier Handlungsbedarf. Es muss eine vernünftige Lösung mit den Anliegern gefunden werden. Er empfiehlt den Anliegern dringend, zu den Anliegerversammlungen zu erscheinen.

Ratsherr Möller möchte wissen, ob für diese Maßnahme noch Grunderwerb zu tätigen ist, was von Fachbereichsleiter Fabian verneint wird.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen. Der Beschluss ist **einstimmig** und lautet:

Beschluss:

Die Erschließungsplanung zum Ausbau des Bookgastweges wird hiermit beschlossen. Die Straße soll auf dem Bauabschnitt vom Koppelweg bis zu Haus Nr. 63 ausgebaut werden (521 lfdm.).

Vor der Beschlussfassung im Rat soll die Ausbauplanung den Anliegern vorgestellt werden.

TOP 5 Vorstellung der Erschließungsplanung zum Ausbau des "Koppelweges" in Friesoythe
Vorlage: BV/265/2015

Auch für den Koppelweg liegt eine Erschließungsplanung des Fachbereiches 3 vor. Diese wird von Fachbereichsleiter Fabian vorgestellt.

Ratsherr Block schlägt vor, hier wie im TOP 4 zu verfahren.

Für Ratsherrn Meyer hat die Beteiligung der Anlieger oberste Priorität.

Vorsitzender Böckmann lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Es wird **einstimmig** folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Erschließungsplanung zum Ausbau des Koppelweges wird hiermit beschlossen. Die Straße soll auf dem gesamten Abschnitt ausgebaut werden (355,5 lfdm.).

Vor der Beschlussfassung im Rat soll die Ausbauplanung den Anliegern vorgestellt werden.

**TOP 6 Vorstellung der Erschließungsplanung zum Ausbau des "Gladiolenweges" in Altenoythe
Vorlage: BV/267/2015**

Anhand einer digitalen Planunterlage erläutert Fachbereichsleiter Fabian die vom Fachbereich 3 erstellte Erschließungsplanung. Er weist in diesem Zusammenhang auf die massiven Entwässerungsprobleme in diesem Bereich hin.

Ratsherr Block regt an, nach Beendigung der Baumaßnahme evtl. eine Tonnenbeschränkung anzuordnen. Außerdem sollte die Möglichkeit bestehen, geplante Erschließungsmaßnahmen der Bevölkerung im Internet zur Verfügung zu stellen.

Bürgermeister Stratmann empfiehlt, dass die Anlieger der betreffenden Straßen einen Anliegersprecher benennen, der mit der Stadt Friesoythe zusammenarbeitet; es können auch Papierunterlagen zur Verfügung gestellt werden, um eine Meinungsfindung zu erleichtern.

Vorsitzender Böckmann bittet um Abstimmung gemäß Beschlussvorschlag.

Einstimmig wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Erschließungsplanung zum Ausbau des Gladiolenweges wird hiermit beschlossen. Die Straße soll auf gesamter Länge ausgebaut werden (479 lfdm.).

Vor der Beschlussfassung im Rat soll die Ausbauplanung den Anliegern vorgestellt werden.

**TOP 7 Förderung der Umrüstung der Weihnachtsbeleuchtung
Vorlage: BV/269/2015**

Der Sachverhalt wird von Fachbereichsleiter Fabian vorgetragen.

Anschließend verliest er den von der Verwaltung formulierten Beschlussvorschlag.

Ratsherr Block begründet den von der CDU-Fraktion gestellten Antrag zur Finanzierung und Umrüstung der Weihnachtsbeleuchtung sowie den Leuchtmittelbedarf.

Ratsherr Meyer stellt fest, dass Gehlenberg in der Liste der bestehenden Weihnachtsbeleuchtungen fehlt. Trotzdem ist die Maßnahme sinnvoll. Die Ausgaben werden sich schnell amortisieren. Er ist froh, dass die Stadt sich auf die Vereine etc. verlassen kann und den Betrieb nicht selber leisten muss. Dennoch schlägt er einen zentralen Einkauf der Leuchtmittel vor.

Ratsherr Meyer ist der Auffassung, dass die Stadt Friesoythe den Einkauf besser übernehmen kann als Vereine oder Straßengemeinschaften, da die Stadt wohl günstigere Preise im Großverkauf aushandeln kann. Die weiteren Arbeiten könnten auf freiwilliger Basis durch Ehrenamtliche erfolgen.

Der Vorsitzende lässt über den formulierten Beschlussvorschlag abstimmen. Der nachstehende Beschluss ist **einstimmig**:

Beschluss:

Die Stadt Friesoythe fördert die Umstellung von öffentlichen Weihnachtsbeleuchtungen auf energiesparende Technik in der Stadtgemeinde durch die Bezuschussung von Neuanschaffung von Leuchtmitteln in LED-Technik.

1. Die Bezuschussung erfolgt auf Antrag bei Umrüstung vorhandener öffentlicher Weihnachtsbeleuchtung auf LED-Technik.
2. Antragsberechtigt sind die jeweiligen Träger der öffentlichen Weihnachtsbeleuchtungen wie die örtlichen Vereine, Straßengemeinschaften, Gewerbeanliegergemeinschaften u. ä. Ggfs. ist die Trägerschaft der Stadt Friesoythe gegenüber nachzuweisen.
3. Anträge sind auch für bereits erfolgte Maßnahmen rückwirkend bis zum 01.01.2014 zulässig.
4. Für geplante Umrüstungen ist die Antragstellung bis zum 30.06.2016 möglich, wobei die Umrüstung bis zum Ende 2016 abgeschlossen sein muss.
5. Die Förderung beträgt 90 % der Anschaffungskosten für die neuen Leuchtmittel einschl. Dichtung. Kosten für die Umrüstungsarbeiten, Installationskosten, neue Zuleitungen etc. werden nicht bezuschusst.
6. Der Abruf der bewilligten Förderung erfolgt durch Vorlage der entsprechenden Rechnungen.
7. Bei Neuanschaffung kann eine Förderung nach Einzelfallentscheidung durch den Verwaltungsausschuss erfolgen.
8. Auf die Förderung besteht kein Rechtsanspruch.

TOP 8 Anfragen und Anregungen

Letzte Fachausschuss-Sitzung des Fachbereichsleiters Peter Fabian vor seiner Rente

Vorsitzender Frank Böckmann dankt dem Fachbereichsleiter für seine langjährige Tätigkeit im Straßen-, Wege- und Kanalisationsausschuss der Stadt Friesoythe und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft.

Peter Fabian
Fachbereichsleiter

Frank Böckmann
Vorsitzender

Brigitte Dumstorff
Protokollführung